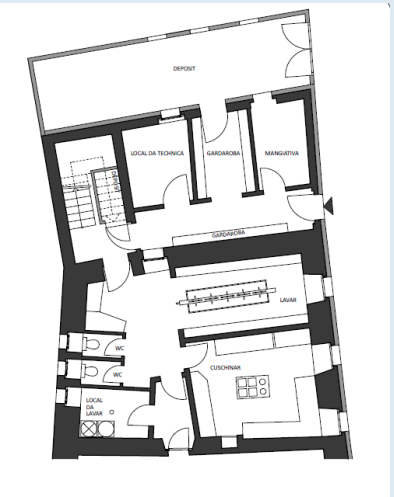
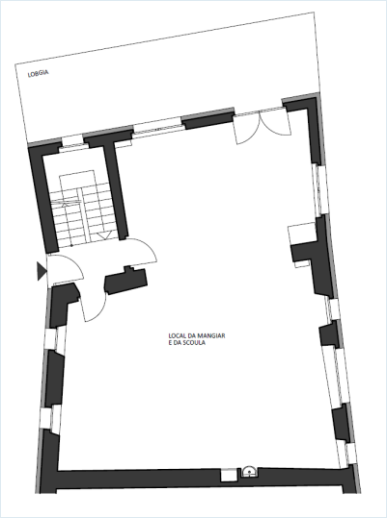


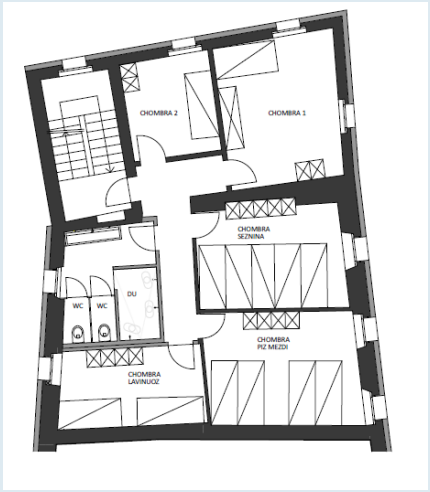
Untergeschoss

Südeingang wo Kleider, Schuhe und Sportgegenstände deponiert werden können. Es sind auch WC-Anlagen für den Saal, ein Waschraum für Kolonien, die Küche sowie Wasch- und Technikraum vorhanden.



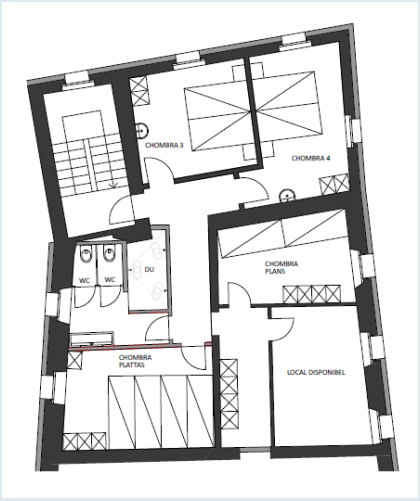
Erdgeschoss

Grossen Saal (bis 60 Sitzplätze), Speiselift, kleiner Saal (ca. 30 Sitzplätze) mit Schiebewand trennbar. Der Saal dient als Ess-, Schulungs- und Seminarraum auch für öffentliche Anlässe. Die grosse Terrasse erweitert die Möglichkeiten der Saalbenutzung.



1. Obergeschoss

Nebst zwei Schlaf- oder Büroräume, sind drei Schlafzimmer mit 22 Lagerbetten mit den dazugehörenden Schränken vorhanden. Als sanitäre Anlagen stehen drei Duschen, zwei Toiletten und eine Waschrinne zur Verfügung.



2. Obergeschoss

Nebst zwei Doppelzimmer für Leiterpersonen sind zwei Schlafzimmer mit zwölf Lagerbetten mit den dazugehörenden Schränken vorhanden. Als sanitäre Anlagen stehen drei Duschen, zwei Toiletten und eine Waschrinne zur Verfügung.

Ferienlager Chasa Fliana Lavin



Chasa Fliana, Somchants 1, 7543 Lavin, 804.000/183.000, 1420 m ü. M.

Objektbeschreibung

Neu renoviertes Sommer- und Winterlager, für Gruppenkurse, Sportwochen, Ferienseminare usw. geeignet. WLAN-Verbindung vorhanden. Das Ferienlager bietet Platz für ca. 40 Personen. Die Küche und der Saal sind für bis zu 60 Personen gut eingerichtet. Im 1. Obergeschoss sind drei Lagerzimmer, Zeznina, Piz Mezdi und Lavinuoz, ein Einzelzimmer und ein Zweierzimmer mit Telefonanschluss, (Nr. +4181 862 27 37) verfügbar. Im 2. Obergeschoss befinden sich die zwei Lagerzimmer Plans und Plattas und zwei Zweierzimmer. Beide Schlaftrakte sind mit modernen sanitären Anlagen ausgerüstet.

Sportplätze

Sport- und Fussballplatz beim Schulhaus Lavin (drei Gehminuten), Fussballkasten im Haus und Tischtennisplatte vor dem Haus.



Bahnhof Lavin

Mikro- und Makrolage

Lavin ist gut mit dem Zug oder mit dem Auto erreichbar. Die Bahnfahrt via Vereinatunnel (auch Autoverlad möglich) beträgt ab Zürich lediglich gut zwei Stunden. Mit dem Auto erreicht man Lavin via Flüela-, Albula-, Julier-, Maloja-, Bernina oder Ofenpass. Auch über Österreich (Arlbergtunnel) ist die Strasse wintersicher ausgebaut.

Der Bahnhof der Rhätischen Bahn ist in drei- und der Dorfladen-Post in zwei Gehminuten erreichbar. Skigebiete und Langlaufloipen in Scuol, Scuol-Motta Naluns, Zuoz und Klosters. Schlittenweg, Langlaufloipe und Pony-Skilift in Lavin und Ftan. In Zernez (9 km.) und Scuol (16 km.) sind attraktive Bademöglichkeiten vorhanden (Hallenbäder und Bogn Engiadina). Vielseitige Ausflugsziele im Sommer und Winter. Herrliche Wandermöglichkeiten im nahegelegenen Nationalpark und dessen Umgebung.

Auf dem Gebiet von Lavin liegen die einzigartigen „Lais da Macun". Dies ist eine Seeplatte mit über 20 grösseren und kleineren Bergseen. Die hochalpine Wanderung zur einzigen Enklave und seit dem Jahr 2000 Teil des schweizerischen Nationalparks ist einmalig. Der Zustieg erfolgt idealerweise ab Zernez über Munt Baselgia und die Fuorcletta da Barcli. Für die ersten 600 Höhenmeter von Zernez bis nach Plan Sech (Waldgrenze) kann auf Voranmeldung ein Taxi organisiert werden. Das Gebiet ist von einer Steinbockkolonie besiedelt. Nach dem signalisierten Rastplatz am „Lai dal Dragun" folgt der Abstieg zur Alp Zeznina und weiter nach Lavin.

Die Nähe zu den angrenzenden Talschaften und die gute Erschliessung machen Lavin zum idealen Ausgangsort für Ausflüge.

Richtpreise pro Person und Übernachtung (ab 4 Tage)

Umschreibung	Jugendliche CHF	Erwachsene CHF
Betten (Pritschen) bis 30 Personen	14.00	20.00
Betten (Pritschen) 31 - 40 Personen	13.50	19.00
Betten in Zimmern	24.00	24.00

Der Stromverbrauch, Nebenkosten, Schlussreinigung und Telefongebühren werden separat verrechnet.



Neuzeitliche Einrichtungen

Lavin hat Charakter und Leben

Lavin (ab 2015 mit der Gemeinde Zernez fusioniert) ist ein Bauerndorf im mittleren Unterengadin. Der südländische Einfluss der Architektur ist auf den verheerenden Dorfbrand von 1869 zurückzuführen. Drei ältere Bewohner kamen im Feuer ums Leben und gegen 300 waren obdachlos. Die Not war gross, die Solidarität auch, ein Vorläufer der Glückskette sammelte CHF 67'207.25. Der Schaden allerdings betrug rund CHF 700'000.-. Der Wiederaufbau sollte gemäss Beschluss des Bündner kleinen Rates nach einem geordneten Plan geschehen. Gemeindeprotokolle verraten zudem, dass vorwiegend italienische Akkordanten aus der Lombardei beim Wiederaufbau der Häuser tätig waren.

Das Dorf lebt aus sich heraus. Bei ca. 200 Einwohnerinnen und Einwohnern kann sich Lavin auf ein aktives Gewerbe stützen. Dazu gehören acht landwirtschaftliche Hauptbetriebe, zwei Hotels mit Restaurant, ein Bistro am Bahnhof, eine Bäckerei, eine biologische Gärtnerei, deren Betreiber im Winter künstlerisch tätig sind und Keramik produzieren, einen Sanitärinstallateur, zwei Schreiner, wovon der eine auch Gitarren baut und einen Flechtwerkgestalter. Die Bevölkerung hat den Dorfladen solidarisch gerettet und sie sorgt dafür, dass es langfristig bestehen kann. Lavin darf nicht links liegen gelassen werden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kontaktperson

Frau Anna Margaritta Filli-Barbüda, Somchants 3, 7543 Lavin, Tel. +4181 862 26 19, Natel +4177 479 03 79, E-Mail: chasa-fliana@bluewin.ch. Weitere Informationen www.chasafliana.ch



Lavin mit dem Piz Linard 3410 m. ü. M.

Baugeschichte Chasa Fliana

Der Grosserfolg der im Jahre 1957 gegründeten Bauernschule Lavin (Scoula da Paurs Lavin) und die im Jahre 1960 beschlossene Erweiterung des Angebotes auch für die Frauen, riefen bald nach einer raschen Lösung bezüglich Schaffung von geeigneten Schulungsräumlichkeiten. Die intensiven Bemühungen von Pfarrer Rico Parli haben es ermöglicht, dass der neugegründete Verein ein geeignetes Objekt kaufen und ausbauen konnte. Am 22. Oktober 1961 fand die feierliche Einweihung des Hauses statt. Die Zahl der Kursteilnehmenden hat ständig zugenommen was dazu führte, dass im Jahre 1980 der Saal erweitert werden musste. Es folgten verschiedene grössere und kleinere Anpassungen (neue Küche etc.). In den Jahren 2013/14 wurden die Fassaden und das Dach isoliert und neue Fenster montiert. Im Inneren sind, nebst verschiedenen Renovationsarbeiten, neue moderne sanitäre Anlagen eingebaut worden. Mit dieser umfassenden Renovation wurde das Angebot um einiges verbessert. Das Gebäude befindet sich nun in einem guten Zustand, der den heutigen Ansprüchen vollumfänglich entspricht.

Die Chasa Fliana bietet Schulen und Gruppen aber auch Einzelpersonen geeignete Unterkunftsmöglichkeiten. Zahlreiche Personen profitieren von unserem Angebot, welches sicher auch viel zum sozialen Kontakt mit der Bevölkerung unserer Region beiträgt. Der Vorstand des Vereins **„Lö d'inscunter, Chasa Fliana, Lavin"**, und die Mitarbeitenden freuen sich darauf, unseren Feriengästen eine zeitgemässe und preisgünstige Unterkunft anbieten zu können.